

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christoph Meyer, Christian Dürr,
Renata Alt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 19/7912 –**

Zusammenarbeit von Bundesregierung und externen Interessenträgern (Teil 8) – Wohlfahrtsverbände

Vorbemerkung der Fragesteller

In der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) haben sich die Arbeiterwohlfahrt (AWO), der Deutsche Caritasverband e. V. (DCV), der Paritätische Gesamtverband e. V. (Der Paritätische), das Deutsche Rote Kreuz e. V. (DRK), die Diakonie Deutschland – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. sowie die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V. (ZWST) zusammengeschlossen. Aufgabe der BAGFW ist unter anderem die „[...] Mitwirkung an der Gesetzgebung und Kontaktpflege zu relevanten politischen Gremien und Entscheidungsträgern“, sowie „Mitwirkung in Fachorganisationen und Initiativen, soweit Aufgabenfelder der Freien Wohlfahrtspflege betroffen sind“ (www.bagfw.de/ueber-uns/aufgaben-der-bagfw/). Die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege erhalten regelmäßig Zuwendungen aus dem Bundeshaushalt, beispielsweise aus dem Etat des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Kleine Anfrage bezieht sich in ihrer einleitenden Vorbemerkung auf die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V. und die in ihr zusammengeschlossenen Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege (§ 4 der Satzung der BAGFW i. d. F. vom 27. November 2012). Die nachfolgende Beantwortung der Bundesregierung bezieht sich folglich durchgehend ausschließlich auf die BAGFW e. V. sowie die Förderung der und Zusammenarbeit mit diesen Spitzenverbänden. Deren regionale oder fachliche Untergliederungen sind nicht Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft und insofern auch nicht von dieser Beantwortung erfasst.

1. Erhielten die Mitgliedsverbände der BAGFW in den Jahren seit 2014 auch aus anderen Etats des Bundeshaushalts Zuwendungen, und wenn ja, aus welchen Haushaltsstellen, und mit welcher Begründung (bitte je Einzelplan und Verband nach Jahresscheiben ausweisen)?

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
IntB (BK)	2015	0409 531 01	AWO Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0409 531 01	Caritas Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0409 531 01	Paritätär Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0409 531 01	DRK Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0409 531 01	Diakonie Zuwendung Flüchtlingsprojekte
IntB (BK)	2016	0413 531 01	AWO Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 531 01	Caritas Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 531 01	Paritätär Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 531 01	DRK Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 531 01	Diakonie Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	AWO Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Caritas Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Paritätär Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	DRK Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Diakonie Zuwendung Flüchtlingsprojekte
IntB (BK)	2017	0413 684 01	ZWST Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	AWO Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Caritas Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Paritätär Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	DRK Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Diakonie Zuwendung Flüchtlingsprojekte
IntB (BK)	2018	0413 684 01	ZWST Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	AWO Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Caritas Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Paritätär Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	DRK Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Diakonie Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	ZWST Zuwendung Flüchtlingsprojekte

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
IntB (BK)	2019	0413 684 01	AWO Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Caritas Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Paritätär Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	DRK Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	Diakonie Zuwendung Flüchtlingsprojekte
		0413 684 01	ZWST Zuwendung Flüchtlingsprojekte
BMI	2014	1606 53252/ 893 51	Deutscher Caritasverband e. V. Karlsru. 40, 79104 Freiburg im Breisgau Nationale Stadtentwicklungspolitik/Pilotprojekt „Kirche findet Stadt. Innovations- und Experimentierfelder für eine partnerschaftliche Entwicklung lebenswerter Quartiere“
BMI	2014	0603 684 03	DRK-Suchdienst/Zuwendungen für Suchdienstaufgaben und für die Bearbeitung von Unterlagen zur Familienzusammenführung und Aussiedlung von Deutschen Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO
			Kirchlicher Suchdienst/Zuwendungen für Suchdienstaufgaben und für die Bearbeitung von Unterlagen zur Familienzusammenführung und Aussiedlung von Deutschen Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO
BMI	2014	0603 684 32	DRK/Gesundheitshilfen für die dMi in den Staaten der vormaligen Sowjetunion
BMI	2015	0603 684 03	DRK-Suchdienst/Zuwendungen für Suchdienstaufgaben und für die Bearbeitung von Unterlagen zur Familienzusammenführung und Aussiedlung von Deutschen Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO
			Kirchlicher Suchdienst/Zuwendungen für Suchdienstaufgaben und für die Bearbeitung von Unterlagen zur Familienzusammenführung und Aussiedlung von Deutschen Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO <i>Tätigkeit zum 30. September 2015 eingestellt</i>
BMI	2015	0603 684 32	DRK/Gesundheitshilfen für die dMi in den Staaten der vormaligen Sowjetunion

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMI	2016 – aktuell	0603 684 03	DRK-Suchdienst/Zuwendungen für Suchdienstaufgaben und für die Bearbeitung von Unterlagen zur Familienzusammenführung und Aussiedlung von Deutschen Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO
BMI	2016	0603 684 32	DRK/Gesundheitshilfen für die deutschen Minderheiten in den Staaten der vormaligen Sowjetunion
BMI	2017	0603 684 32	DRK/Gesundheitshilfen für die deutschen Minderheiten in den Staaten der vormaligen Sowjetunion
BMI	2018	0603 684 32	DRK/Gesundheitshilfen für die deutschen Minderheiten in den Staaten der vormaligen Sowjetunion
BMI – BAMF	2014	0603 684 13	Arbeiterwohlfahrt, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2014	0603 684 13	Deutscher Caritasverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2014	0603 684 13	Diakonie Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2014	0603 684 13	Deutsches Rotes Kreuz, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2014	0603 684 13	Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2014	0603 684 13	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2015	0603 684 13	Arbeiterwohlfahrt, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2015	0603 684 13	Deutscher Caritasverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2015	0603 684 13	Diakonie Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2015	0603 684 13	Deutsches Rotes Kreuz, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2015	0603 684 13	Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2015	0603 684 13	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMI – BAMF	2016	0603 684 13	Arbeiterwohlfahrt, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2016	0603 684 13	Deutscher Caritasverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2016	0603 684 13	Diakonie Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2016	0603 684 13	Deutsches Rotes Kreuz, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2016	0603 684 13	Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2016	0603 684 13	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2017	0603 684 13	Arbeiterwohlfahrt, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2017	0603 684 13	Deutscher Caritasverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2017	0603 684 13	Diakonie Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2017	0603 684 13	Deutsches Rotes Kreuz, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2017	0603 684 13	Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2017	0603 684 13	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2018	0603 684 13	Arbeiterwohlfahrt, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2018	0603 684 13	Deutscher Caritasverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2018	0603 684 13	Diakonie Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2018	0603 684 13	Deutsches Rotes Kreuz, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2018	0603 684 13	Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2018	0603 684 13	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMI – BAMF	2019	0603 684 13	Arbeiterwohlfahrt, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2019	0603 684 13	Deutscher Caritasverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2019	0603 684 13	Diakonie Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2019	0603 684 13	Deutsches Rotes Kreuz, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2019	0603 684 13	Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
BMI – BAMF	2019	0603 684 13	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
Anmerkungen zur Förderung aus 0603 684 13:			
Die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege erhalten Fördermittel aus dem Bundeshaushalt für die Bereitstellung eines bundesweiten Beratungsangebots für erwachsene Zuwanderer (Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer – MBE). Rechtsgrundlage dafür ist § 45 Satz 1 AufenthG. Die Migrationsberatung tritt als ergänzendes Integrationsangebot zur Sprachförderung in den Integrationskursen hinzu.			
BMI – BAMF	2014	0603 68414	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Förderung von Projekten zur Integration jüdischer Zuwanderer
BMI – BAMF	2014	0603 684 14	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V. Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2014	0603 684 14	Deutscher Caritasverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2014	0603 684 14	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2014	0603 684 14	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband, Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMI – BAMF	2015	0603 684 14	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2015	0603 684 14	Deutscher Caritasverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2015	0603 684 14	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2015	0603 684 14	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband, Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2016	0603 684 14	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2016	0603 684 14	Deutscher Caritasverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2016	0603 684 14	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2016	0603 684 14	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband, Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMI – BAMF	2017	0603 684 14	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2017	0603 684 14	Deutscher Caritasverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2017	0603 684 14	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2017	0603 684 14	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband, Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2018	0603 684 14	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2018	0603 684 14	Deutscher Caritasverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2018	0603 684 14	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2018	0603 684 14	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband, Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMI – BAMF	2019	0603 684 14	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2019	0603 684 14	Deutscher Caritasverband e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2019	0603 684 14	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2019	0603 684 14	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband, Kosten des Zentralstellenverfahrens für die Durchführung der gemeinwesenorientierten Integrationsprojekte gemäß der Zielsetzung des Kapitels 0603 Titel 684 14.
BMI – BAMF	2014	0603 684 14	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband, Professionalisierung von Migrantenorganisationen zur Stärkung des Integrationsprozesses und des interkulturellen Dialogs//Ko-finanzierung eines aus dem Europäischen Integrationsfonds geförderten Projekts
BMI	2014	0603 684 32	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. (EWDE)/Hilfen für die Deutsche Minderheit (DMi) in Rumänien (ROU) (Folgekosten Alten- u. Pflegeheim)
BMI	2014	0603 684 03	Institutionelle Förderung zur Fortführung der Arbeiten des Suchdienstes und des Amtlichen Auskunftsbüros des Deutschen Roten Kreuzes
BMI	2014	0603 684 32	DRK/Individuelle Gesundheitshilfen
BMI	2014	0603 684 32	DRK/Hilfsmaßnahmen zu Gunsten der Deutschen Minderheit in Kirgistan
BMI	2014	0603 684 32	DRK/Unterstützende Hilfen des BMI zu Gunsten der Gebiete mit hohem deutschstämmigen Bevölkerungsanteil in Kasachstan
BMI	2015	0603 684 32	EWDE/Hilfen für DMi in ROU (Folgekosten Alten- u. Pflegeheim)

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMI	2015	0603 684 03	Institutionelle Förderung zur Fortführung der Arbeiten des Suchdienstes und des Amtlichen Auskunftsbüros des Deutschen Roten Kreuzes
BMI	2015	0603 684 32	DRK/Individuelle Gesundheitshilfen
BMI	2015	0603 684 32	DRK/Hilfsmaßnahmen zu Gunsten der Deutschen Minderheit in Kirgistan
BMI	2015	0603 684 32	DRK/Unterstützende Hilfen des BMI zu Gunsten der Gebiete mit hohem deutschstämmigen Bevölkerungsanteil in Kasachstan
BMI	2016	0603 684 32	EWDE/Hilfen DMi ROU (Zuschuss Alten- u. Pflegeheim)
BMI	2016	0603 684 03	Institutionelle Förderung zur Fortführung der Arbeiten des Suchdienstes und des Amtlichen Auskunftsbüros des Deutschen Roten Kreuzes
BMI	2016	0603 684 32	DRK/Individuelle Gesundheitshilfen
BMI	2016	0603 684 32	DRK/Hilfsmaßnahmen zu Gunsten der Deutschen Minderheit in Kirgistan
BMI	2016	0603 684 32	DRK/Unterstützende Hilfen des BMI zu Gunsten der Gebiete mit hohem deutschstämmigen Bevölkerungsanteil in Kasachstan
BMI	2017	0603 684 32	EWDE/Hilfen DMi ROU (Zuwendung Alten- u. Pflegeheim)
BMI	2017	0603 684 03	Institutionelle Förderung zur Fortführung der Arbeiten des Suchdienstes und des Amtlichen Auskunftsbüros des Deutschen Roten Kreuzes
BMI	2017	0603 684 32	DRK/Individuelle Gesundheitshilfen
BMI	2018	0603 684 32	EWDE/Hilfen DMi ROU (Altenheimunterbringung)
BMI	2018	0603 684 03	Institutionelle Förderung zur Fortführung der Arbeiten des Suchdienstes und des Amtlichen Auskunftsbüros des Deutschen Roten Kreuzes
BMI	2018	0603 684 32	DRK/Individuelle Gesundheitshilfen
BMI	2019	0603 684 32	EWDE/Hilfen DMi ROU (Fortsetzung der Altenheimunterbringung)
BMI	2019	0603 684 03	Institutionelle Förderung zur Fortführung der Arbeiten des Suchdienstes und des Amtlichen Auskunftsbüros des Deutschen Roten Kreuzes

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMWi	2014	0903 686 04	AWO/3/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		0903 686 04	DRK/4/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
BMWi	2015	0903 686 04	Caritas/3/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
BMWi	2016	0903 686 04	AWO/1/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	AWO/2/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	AWO/2/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Caritas/2/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 893 01	Caritas/1/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Diakonie/2/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 03	Diakonie/1/Förderung von Beratungen zum Energiespar-Contracting
		6092 893 01	Diakonie/3/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	DRK/3/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	DRK/2/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
BMWi	2017	0903 686 04	AWO/4/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 03	AWO/1/Förderung von Beratungen zum Energiespar-Contracting
		6092 686 10	AWO/32/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	AWO/13/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Caritas/1/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMWi		6092 686 10	Caritas/5/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	Caritas/6/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Diakonie/2/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 03	Diakonie/1/Förderung von Beratungen zum Energiespar-Contracting
		6092 686 10	Diakonie/14/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	Diakonie/21/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	DRK/1/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	DRK/19/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	DRK/9/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		6092 686 10	Paritätischer Wohlfahrtsverband/1/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
BMWi	2018	0903 686 04	AWO/1/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	AWO/27/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	AWO/10/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Caritas/5/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	Caritas/21/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	Caritas/11/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Diakonie/4/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMWi		6092 686 03	Diakonie/1/Förderung von Beratungen zum Energiespar-Contracting
		6092 686 10	Diakonie/34/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	Diakonie/54/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	DRK/2/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	DRK/16/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	DRK/13/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		6092 893 01	Paritätischer Wohlfahrtsverband/1/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		6092 686 10	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V./1/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
BMWi	2019	0903 686 04	AWO/2/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	AWO/1/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	AWO/1/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Caritas/1/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	Caritas/1/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich
		6092 893 01	Caritas/4/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	Diakonie/2/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 686 10	Diakonie/4/Förderung der Heizungsoptimierung durch hocheffiziente Pumpen und hydraulischen Abgleich

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMWi		6092 893 01	Diakonie/1/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
		0903 686 04	DRK/1/Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt
		6092 893 01	DRK/4/Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)
BMAS	2014	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V./Funktion als ESF-Regiestelle zur Umsetzung der Richtlinie „Rückenwind+“ für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft
BMAS	2014	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V./Projektträger „InDuBi – Inklusion durch Bildung“
BMAS	2014	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V./Projektträger des ESF Bundesprogramms zur Förderung der Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft
BMAS	2014	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V./Projektträger des ESF-Bundesprogramms „Rückenwind – zur Förderung der Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft“
BMAS	2014	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Deutscher Caritasverband e. V./Projektträger des ESF Bundesprogramms zur Förderung der Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft
BMAS	2014	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband/Projektträger des ESF-Bundesprogramms „Rückenwind – zur Förderung der Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft“
BMAS	2014	1101 685 11	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland/Projektträger des ESF-Bundesprogramms „Bürgerarbeit“
BMAS	2015	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V./Funktion als ESF-Regiestelle zur Umsetzung der Richtlinie „Rückenwind+“ für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft
BMAS	2015	1111 545 01	Deutscher Caritasverband e. V. (Geschäftsstelle der Nationalen Armutskonferenz, NAK)/ Projektträger im Rahmen des 10. Nationalen Treffens der Menschen mit Armutserfahrungen

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMAS	2015	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Deutsches Rotes Kreuz e. V./Projektträger eines Vorhabens im Rahmen des ESF- Bundesprogramm „Rückenwind+“
BMAS	2016	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V./Funktion ESF-Regiestelle zur Umsetzung der Richtlinie „Rückenwind+“ Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft
BMAS	2016	1111 545 01	Deutscher Caritasverband e. V. (Geschäftsstelle der Nationalen Armutskonferenz, NAK)/ Projektträger im Rahmen des 11. Nationalen Treffes der Menschen mit Armutserfahrungen
BMAS	2016	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	<ul style="list-style-type: none"> • Deutscher Caritasverband e. V. • Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband • Deutsches Rotes Kreuz e. V. • Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. • Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland /Projektträger eines Vorhabens im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Rückenwind+“
BMAS	2017	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V./Funktion als ESF-Regiestelle zur Umsetzung der Richtlinie „Rückenwind+“ für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft
BMAS	2017	1111 545 01	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. (Geschäftsstelle der Nationalen Armutskonferenz, NAK)/Projektträger im Rahmen des 12. Nationales Treffen der Menschen mit Armutserfahrungen
BMAS	2017	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V. • Deutscher Caritasverband e. V. • Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband • Deutsches Rotes Kreuz e. V. • Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. • Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland /Projektträger eines Vorhabens im Rahmen des ESF- Bundesprogramms „Rückenwind+“

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMAS	2018	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V./Funktion als ESF-Regiestelle zur Umsetzung der Richtlinie „Rückenwind+“ für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft
BMAS	2018	1111 545 01	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. (Geschäftsstelle der Nationalen Armutskonferenz, NAK)/Projektträger im Rahmen des 13. Nationales Treffen der Menschen mit Armutserfahrungen
BMAS	2018	1106 686 11 (ESF-Mittel) 1106 686 13 (Bundesmittel)	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V. • Deutscher Caritasverband e. V. • Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband • Deutsches Rotes Kreuz e. V. • Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V. /Projektträger eines Vorhabens im Rahmen des ESF- Bundesprogramms Rückenwind+
BMAS	2018	1105 684 17	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland/Projektträger eines Vorhabens im Rahmen der Bundesprogramms „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)“
BMEL	2017 – 2020	1005 686 05 332.514,15 €	Caritasverband – „Bundesprogramm ländliche Entwicklung“
BMEL	2017 – 2020	1005 686 05 67.732,80 €	Paritätische Gesellschaft für Sozialtherapie und Pädagogik mbH – „Bundesprogramm ländliche Entwicklung“
BMEL	2017 – 2018	1005 686 05 75.830 €	Wohlfahrtsverbände – „Bundesprogramm ländliche Entwicklung“
BMEL	2017 – 2020	1005 686 05 174.634,08 €	Diakonie – „Bundesprogramm ländliche Entwicklung“
BMEL	2018	1005 686 06 6.000 €	Wohlfahrtsverbände – „Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen für eine Verbesserung der Energieeffizienz in der Landwirtschaft und Gartenbau“
BMBF	2014	3004 683 22	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH Verbundprojekt: Bedienkonzepte und Schnittstellen im realen Wohnumfeld hochbetagter Nutzer – Bundschuh -
BMBF	2014	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Neue Strategien der Ernährungsnotfallvorsorge (NeuENV)

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMBF	2014	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Professionelle Integration von freiwilligen Helfern in Krisenmanagement und Katastrophenschutz (INKA)
BMBF	2014	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verbesserte Krisenbewältigung im urbanen Raum durch situationsbezogene Helferkonzepte und Warnsysteme (ENSURE)
BMBF	2015	3004 683 22	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH Verbundprojekt: Bedienkonzepte und Schnittstellen im realen Wohnumfeld hochbetagter Nutzer – Bundschuh -
BMBF	2015	3004 683 22	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH Verbundprojekt: Symbiose von PAUL und Roboter Companion für eine emotionssensitive Unterstützung – SYMPARTNER
BMBF	2015	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Informations- und Kommunikationskonzepte für den Krisen- und Katastrophenfall. Erforschung integrierter organisatorischer und technischer Lösungen (K3)
BMBF	2015	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Professionelle Integration von freiwilligen Helfern in Krisenmanagement und Katastrophenschutz (INKA)
BMBF	2015	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verbesserte Krisenbewältigung im urbanen Raum durch situationsbezogene Helferkonzepte und Warnsysteme (ENSURE)
BMBF	2015	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verringerung sozialer Vulnerabilität durch freiwilliges Engagement (INVOLVE)
BMBF	2016	3004 683 22	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH Verbundprojekt: Bedienkonzepte und Schnittstellen im realen Wohnumfeld hochbetagter Nutzer – Bundschuh -
BMBF	2016	3004 683 22	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH Verbundprojekt: Symbiose von PAUL und Roboter Companion für eine emotionssensitive Unterstützung – SYMPARTNER

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMBF	2016	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Informations- und Kommunikationskonzepte für den Krisen- und Katastrophenfall. Erforschung integrierter organisatorischer und technischer Lösungen (K3)
BMBF	2016	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Kontexte von Pflege- und Hilfsbedürftigen stärken: Verzahnung von Behörden, Pflegeinfrastruktur und aktiven zivilgesellschaftlichen Netzwerken (KOPHIS)
BMBF	2016	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Neue Strategien der Ernährungsnotfallvorsorge (NeuENV)
BMBF	2016	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Professionelle Integration von freiwilligen Helfern in Krisenmanagement und Katastrophenschutz (INKA)
BMBF	2016	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verbesserte Krisenbewältigung im urbanen Raum durch situationsbezogene Helferkonzepte und Warnsysteme (ENSURE)
BMBF	2016	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verringerung sozialer Vulnerabilität durch freiwilliges Engagement (INVOLVE)
BMBF	2017	3003 685 10	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Resilienz durch sozialen Zusammenhalt – Die Rolle von Organisationen (ResOrt) Teilprojekt: Organisationsspezifische Aspekte des sozialen Zusammenhalts
BMBF	2017	3004 683 22	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH Verbundprojekt: Symbiose von PAUL und Roboter Companion für eine emotionssensitive Unterstützung – SYMPARTNER
BMBF	2017	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Informations- und Kommunikationskonzepte für den Krisen- und Katastrophenfall. Erforschung integrierter organisatorischer und technischer Lösungen (K3)
BMBF	2017	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Kontexte von Pflege- und Hilfsbedürftigen stärken: Verzahnung von Behörden, Pflegeinfrastruktur und aktiven zivilgesellschaftlichen Netzwerken (KOPHIS)

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMBF	2017	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verbesserte Krisenbewältigung im urbanen Raum durch situationsbezogene Helferkonzepte und Warnsysteme (ENSURE)
BMBF	2017	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verringerung sozialer Vulnerabilität durch freiwilliges Engagement (INVOLVE)
BMBF	2018	3003 685 10	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Resilienz durch sozialen Zusammenhalt – Die Rolle von Organisationen (ResOrt)
BMBF	2018	3004 683 22	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH Verbundprojekt: Symbiose von PAUL und Roboter Companion für eine emotionssensitive Unterstützung – SYMPARTNER -
BMBF	2018	3004 683 27	Deutsches Rotes Kreuz e. V. Verbundprojekt: Verringerung sozialer Vulnerabilität durch freiwilliges Engagement (INVOLVE)
BMZ	2017	2302 687 76	Deutscher Caritasverband e. V./Projektförderung Mali
BMZ	2017	2310 896 31	Deutscher Caritasverband e. V./Projektförderung DR Kongo
BMZ	2017	2310 896 32	Deutscher Caritasverband e. V./Projektförderung Libanon
BMZ	2018	2302 687 76	Deutscher Caritasverband e. V./Projektförderung Benin
BMZ	2018	2302 687 76	Deutscher Caritasverband e. V./Projektförderung Bolivien und Peru
BMZ	2018	2310 896 31	Deutscher Caritasverband e. V./Projektförderung DR Kongo
BMZ	2018	2310 896 32	Deutscher Caritasverband e. V./Projektförderung Jordanien
BMZ	2014	2302 687 03	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrtspflege
BMZ	2014	2302 687 03	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrtspflege
BMZ	2014	2310 896 31	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrtspflege
BMZ	2014	2302 687 03	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMZ	2015	2302 687 03	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2015	2310 896 31	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2015	2302 687 03	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2015	2310 896 31	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2015	2302 687 03	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2015	2310 896 31	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2015	2310 896 32	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2016	2302 687 03	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2016	2310 896 31	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2016	2302 687 03	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2016	2310 896 31	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2016	2302 687 03	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2016	2310 896 31	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2016	2310 896 32	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2017	2302 687 03	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2017	2310 896 31	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2017	2310 896 32	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2017	2302 687 03	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2017	2310 896 31	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2017	2310 896 32	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2017	2302 687 03	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2017	2310 896 31	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2017	2310 896 32	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMZ	2018	2302 687 03	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2018	2310 896 31	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2018	2310 896 32	AWO: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2018	2302 687 03	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2018	2310 896 31	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrtspflege
BMZ	2018	2310 896 32	DCV: Soziale Facharbeit in der Wohlfahrts- pflege
BMZ	2018	2302 687 03	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2018	2310 896 31	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2018	2310 896 32	DRK: Förderung nationaler Hilfsgesellschaften
BMZ	2014	2302 687 74	Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.: weltwärts-Freiwilligendienst
BMZ	2015	2302 687 74	Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.: weltwärts-Freiwilligendienst
BMZ	2016	2302 687 74	Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.: weltwärts-Freiwilligendienst
BMZ	2017	2302 687 74	Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.: weltwärts-Freiwilligendienst
BMZ	2018	2302 687 74	Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.: weltwärts-Freiwilligendienst
BMZ	2019	2302 687 74	Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.: weltwärts-Freiwilligendienst
BMZ	2014	2302 684 71	Arbeiterwohlfahrt International e. V./Projektför- derung: „Billige Kleidung – zu welchem Preis? Augen auf beim Kleiderkauf“ Materialkoffer zum Workshop für Freiwillige (FSJ und BFD) und Multiplikatorenschulungen zum Thema glo- bale Textilproduktion
BMZ	2015	2302 684 71	Arbeiterwohlfahrt International e. V./Projektför- derung: „Schulungen, Workshops und Material zum Thema kritischer Konsum am Beispiel von Nahrungsmitteln und Textilien“

Ressort	Jahr	Haushaltsstelle	Verband/Zweckbestimmung
BMZ	2016	2302 684 71	Arbeiterwohlfahrt International e. V./Projektförderung: „Globales Lernen (nicht nur) in der Arbeiterwohlfahrt: Bildungs-, Aktivierungsmaterial und MultiplikatorInnenschulungen zu kritischem Konsum“
BMZ	2017 – 2018	2302 684 71	Arbeiterwohlfahrt International e. V./Projektförderung: „Global Sozial: Verankerung der nachhaltigen Entwicklungsziele für inklusive entwicklungspolitische Bildung (nicht nur) in der Arbeiterwohlfahrt“
BMZ	2019 – 2021	2302 684 71	Arbeiterwohlfahrt International e. V./Projektförderung: „Stärkung transformativer Bildung in der Wohlfahrtspflege“

2. Nach welchen Kriterien werden die in Haushaltsstelle 1710 684 04-236 „Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände für die Durchführung zentraler und internationaler Aufgaben einschließlich bundeszentraler Fortbildung“ genannten Zuschüsse auf die Mitgliedsverbände der BAGFW verteilt?

Die in Kapitel 1710 Titel 684 04 „Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände für die Durchführung zentraler und internationaler Aufgaben einschließlich bundeszentraler Fortbildung“ zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel werden auf Antrag der im dortigen Haushaltsvermerk aufgeführten sechs Spitzenverbände für deren dem Haushaltszweck entsprechenden Projekte bewilligt. Die Vergabe orientiert sich dabei an den Richtlinien des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) über die Gewährung von Zuwendungen an die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege für die Durchführung zentraler und internationaler Aufgaben einschließlich bundeszentraler Fortbildung (Förderlinien Wohlfahrtsverbände – FR-WV) vom 1. August 1997.

3. Welche Organisationen erhielten in den Jahren seit 2014 für welche Vorhaben Zuwendungen des Bundes aus der Haushaltsstelle 1710 684 05-236 „Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände und andere zentrale Organisationen für die Beratung und Betreuung von Flüchtlingen und Auswanderern“ in welcher Höhe (bitte je Empfänger nach Jahresscheiben ausweisen)?

Jahr	Organisation	Zweckbestimmung	Zuwendung in T €
2014	Raphaelswerk e. V.	Bundeszentrale Koordinierung der Auswandererberatungsstellen	149,7
	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen	131
	Deutscher Caritasverband e. V.		240
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband		148
	Deutsches Rotes Kreuz		652
	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.		458
	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.		432
2015	Raphaelswerk e. V.	Bundeszentrale Koordinierung der Auswandererberatungsstellen	149,7
	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen	131
	Deutscher Caritasverband e. V.		240
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband		146,2
	Deutsches Rotes Kreuz		652
	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.		458
	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.		432
2016	Raphaelswerk e. V.	Bundeszentrale Koordinierung der Auswandererberatungsstellen	149,7
	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Akutprogramm der Bundesregierung, UNICEF – Initiative „Schutz von Frauen und Kindern in Flüchtlingsunterkünften“	511,5
	Deutscher Caritasverband e. V.		1.162,4
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband		1.602,9
	Deutsches Rotes Kreuz		828,8

Jahr	Organisation	Zweckbestimmung	Zuwendung in T €
2016	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.		2.098,4
	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Akutprogramm der Bundesregierung	608
	Türkische Gemeinde Deutschlands e. V.	Konzept zum Schutz von Frauen und Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transsexuelle, Transgender, Intersexuelle und Queere mit Fluchterfahrung	200
	Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religionen (DITIB) e. V. Köln Kooperationspartner: AMJ, VIKZ, IGBD und ZRMD	Strukturaufbau und Unterstützung von Ehrenamtlichen in den Moscheegemeinden für die Flüchtlingshilfe durch muslimische Verbände der DIK	372,6
2017	Raphaelswerk e. V.	Bundeszentrale Koordinierung der Auswandererberatungsstellen	149,7
	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Akutprogramm der Bundesregierung, UNICEF – Initiative „Schutz von Frauen und Kindern in Flüchtlingsunterkünften“	519,5
	Deutscher Caritasverband e. V.		1.203,5
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband		1.609,4
	Deutsches Rotes Kreuz		1.206,1
	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.		2.092,3
	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Akutprogramm der Bundesregierung	608
	Türkische Gemeinde Deutschlands e. V.	Konzept zum Schutz von Frauen und Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transsexuelle, Transgender, Intersexuelle und Queere mit Fluchterfahrung	150
Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religionen (DITIB) e. V. Köln Kooperationspartner: AMJ, VIKZ, IGBD und ZRMD	Strukturaufbau und Unterstützung von Ehrenamtlichen in den Moscheegemeinden für die Flüchtlingshilfe durch muslimische Verbände der DIK Das Projekt wurde Ende 2016 beendet. Bei dem aufgeführten Betrag handelt es sich um nachlaufenden Abwicklungsaufwand (s. Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion Die Linke, DS 19/1869).	100,844	

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Jahr	Organisation	Zweckbestimmung	Zuwendung in T €
2017	Raphaelswerk e. V.	Beratung bei Weiterwanderung sowie bei Rücküberstellung in das Erstaufnahmeland nach dem Dublin-Abkommen	23
	Zentrum Überleben gGmbH	Projektförderung zum 25. Jubiläum	12,7
	Bundesweite Arbeitsgemeinschaft der psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer e. V.	Arbeit in der AG „Folter- und Traumaopfer“	17,1
	Volkssolidarität Bundesverband e. V.	Psychosoziale Beratung für Geflüchtete	31
	PHINEO gemeinnützige Aktiengesellschaft	Methodenworkshop zur Erarbeitung von Grundlagen für eine Studie „Wohlfahrtspflegerische Leistungen von säkularen Migrantenorganisationen mit besonderem Fokus auf Leistungen für Flüchtlinge“	6,2
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Evaluation des Auswandererschutzgesetzes	13,9
2018	Raphaelswerk e. V.	Bundeszentrale Koordinierung der Auswandererberatungsstellen	149,7
	Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Akutprogramm der Bundesregierung, UNICEF – Initiative „Schutz von Frauen und Kindern in Flüchtlingsunterkünften“	519,5
	Deutscher Caritasverband e. V.		1.164,5
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband		1.493,1
	Deutsches Rotes Kreuz		1.099,6
	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.		1.972,4
	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Akutprogramm der Bundesregierung	608
	Raphaelswerk e. V.	Beratung bei Weiterwanderung sowie bei Rücküberstellung in das Erstaufnahmeland nach dem Dublin-Abkommen	32
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Evaluation des Auswandererschutzgesetzes	46

4. Welche Organisationen erhielten in den Jahren seit 2014 für welche Vorhaben Zuwendungen des Bundes aus der Haushaltsstelle 1710 684 07-236 „Zuschüsse an zentrale Organisationen und für zentrale Maßnahmen im Bereich der Wohlfahrtspflege“ in welcher Höhe (bitte je Empfänger nach Jahresscheiben ausweisen)?

Jahr	Organisation	Zweckbestimmung	Zuwendung in T €
2014	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Fachveranstaltungen zu internationalen Fragen	57
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.	Zuwendung gem. Fördervereinbarung vom 28.11.2001	4.419
	Verband der Deutschen Ev. Bahnhofsmision e. V.	Betreuung von Hilfesuchenden	86,3
	Ev. Konferenz für TelefonSeelsorge und offene Tür e. V.	Qualifizierung für Haupt- und Ehrenamtliche in der TelefonSeelsorge	147,1
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklung in Europa	391
	Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen	Spenderberatung	270
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband e. V.	Nationale Armutskonferenz im Europäischen Anti-Armutnetzwerk	87,5
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Projekte zur Beobachtung und Berichterstattung über ausgewählte Entwicklungen und Probleme im Bereich sozialer Dienste in Europa	249,7
2015	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Fachveranstaltungen zu internationalen Fragen	45,5
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.	Zuwendung gem. Fördervereinbarung, Deutscher Fürsorgetag	4.600
	Verband der Deutschen Ev. Bahnhofsmision e. V.	Betreuung von Hilfesuchenden	60
	Ev. Konferenz für TelefonSeelsorge und offene Tür e. V.	Erreichbarkeit und Qualität evaluieren, steuern und sicherstellen	60
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklung in Europa	433,7
	Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen	Spenderberatung	270
	Deutscher Caritasverband e. V.	Nationale Armutskonferenz	7,5

Jahr	Organisation	Zweckbestimmung	Zuwendung in T €
2015	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Arbeitsgruppe Bildung im Alter	125
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Runder Tisch aktives Altern	125
	Bundesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtspflege	Transparenzgutachten Wohlfahrtspflege, Konferenz „Arbeit der Freien Wohlfahrtspflege“	87,9
2016	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Fachveranstaltungen zu internationalen Fragen	30,8
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.	Zuwendung gem. Fördervereinbarung	4.455
	Verband der Deutschen Ev. Bahnhofskommission e. V.	Betreuung von Hilfesuchenden	60
	Ev. Konferenz für TelefonSeelsorge und offene Tür e. V.	Qualitätssicherung in der Telefonseelsorge, Digitalisierung der TelefonSeelsorge-Arbeit	140
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklung in Europa	415
	Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen	Spenderberatung	270
	Deutscher Caritasverband e. V.	Nationale Armutskonferenz	7,5
	Deutscher Caritasverband e. V.	Generationsbrücke	41,7
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	Qualifizierung muslimischer und alevitischer Wohlfahrtspflege (Kooperationsprojekt mit dem Land NRW)	157,3
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Arbeitsgruppe Bildung im Alter	125
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Runder Tisch aktives Altern	125
2017	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Fachveranstaltungen zu internationalen Fragen	47,7
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.	Zuwendung gem. Fördervereinbarung	4.455
	Verband der Deutschen Ev. Bahnhofskommission e. V.	Betreuung von Hilfesuchenden	60
	Ev. Konferenz für TelefonSeelsorge und offene Tür e. V.	Qualitätssicherung in der Telefonseelsorge, Digitalisierung der TelefonSeelsorge-Arbeit	140

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Jahr	Organisation	Zweckbestimmung	Zuwendung in T €
2017	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Beobachtungsstelle für gesellschafts-politische Entwicklung in Europa	415
	Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen	Spenderberatung	270
	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.	Nationale Armutskonferenz	8
	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.	Generationsbrücke	50
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	Qualifizierung muslimischer und alevitischer Wohlfahrtspflege (Kooperationsprojekt mit dem Land NRW)	152,2
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V., Türkische Gemeinde Deutschlands e. V., Islamisches Kompetenzzentrum für Wohlfahrtswesen e. V., Ahmadija Muslim Jamaat Deutschland	Empowermentprojekt zur islamischen Wohlfahrtspflege mit den Verbänden der Deutschen Islamkonferenz	282,8
	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Veranstaltungen/Projekte zu 100 Jahre ZWST	250
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Arbeitsgruppe Bildung im Alter	100
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Runder Tisch aktives Altern	125
	Kantar Deutschland GmbH	Repräsentativumfrage „Altersdiskriminierung bei privatrechtlichen Versicherungen“	16,7
Kantar Deutschland GmbH	Repräsentativumfrage „Altersdiskriminierung bei Finanzprodukten“	16,7	
2018	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Bildungsseminare für junge Erwachsene	48,6
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.	Zuwendung gem. Fördervereinbarung, Deutscher Fürsorgetag	4.800
	Verband der Deutschen Ev. Bahnhofsmision e. V.	Betreuung von Hilfesuchenden	60
	Ev. Konferenz für TelefonSeelsorge und offene Tür e. V.	Qualitätssicherung in der Telefonseelsorge, Digitalisierung	140
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Beobachtungsstelle für gesellschafts-politische Entwicklung in Europa	415
	Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen	Spenderberatung	270

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Jahr	Organisation	Zweckbestimmung	Zuwendung in T €
2018	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.	Nationale Armutskonferenz	8
	Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.	Generationsbrücke	50
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	Qualifizierung muslimischer und alevitischer Wohlfahrtspflege (Kooperationsprojekt mit dem Land NRW)	67
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V., Türkische Gemeinde Deutschlands e. V., Islamisches Kompetenzzentrum für Wohlfahrtswesen e. V., Ahmadija Muslim Jamaat Deutschland	Empowermentprojekt zur islamischen Wohlfahrtspflege	525,8
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Fachbeirat „Digitalisierung und Bildung für ältere Menschen“	125
	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.	Praxisforschungsprojekt „Diskriminierung älterer Menschen“	100
	Social impact GmbH	Soziale Innovation in der Wohlfahrtspflege	56,667

5. Bestehen oder bestanden Vertragsverhältnisse zwischen der Bundesregierung und der BAGFW oder ihren Mitgliedsverbänden, und wenn ja, was haben sie zum Inhalt?

BK/IntB:

Die Integrationsbeauftragte hat im Jahr 2018 eine Kooperationsvereinbarung mit der BAGFW geschlossen. Inhalt ist die Herausgabe einer Broschüre für Beratungsstellen zur Verbesserung der Informationslage von EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern zum Zugang zu Krankenversicherung und gesundheitlicher Versorgung in Deutschland. Dafür werden in 2019 beim Kapitel 04 13 Titel 531 01 Mittel in Höhe von 6 500 Euro verausgabt.

BMI:

Die bestehende vertragliche Grundlage der Zusammenarbeit mit dem DRK-Suchdienst ist eine Suchdienstvereinbarung (aktualisiert am 6. Dezember 2018). Das Deutsche Rote Kreuz führt im Auftrag der Bundesregierung Suchdienstarbeiten auf Grundlage dieser Vereinbarung, im Rahmen des DRK-Gesetzes und seiner Satzungen sowie der von der Bundesregierung mitgetragenen Beschlüsse der Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung durch.

Die zwischen dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und dem Kirchlichen Suchdienst (KSD) geschlossene Suchdienstvereinbarung vom 8. Juni 2001 verpflichtete das BMI seinerzeit, im Rahmen seines Haushalts dem KSD die Zuschüsse bereit zu stellen, die zur Erfüllung seiner Suchdienst-Aufgaben notwendig waren. Das Vertragsverhältnis endete mit der Einstellung der Tätigkeit des KSD im Jahr 2015.

Bundeskriminalamt:

Die vorliegenden Vertragsverhältnisse hatten und haben ausschließlich Dienstleistungen und deren Vergütung zum Inhalt. Sie betreffen beispielsweise:

- die Teilnahme von BKA-Angehörigen an Lehrgängen des DRK oder der Caritas,
- die Miete von Tagungsräumlichkeiten der AWO,
- den Bezug von Büchern und Zeitschriften beim DRK sowie
- Gebühren für die Mitgliedschaft einer Beschäftigten der Gesundheitsfürsorge im Arbeitskreis Sucht in der Arbeitswelt.

Beschaffungsamt:

Mit der BAGFW bzw. ihren Mitgliedsverbänden wurden seit dem Jahr 2014 insgesamt neun Vertragsverhältnisse geschlossen. Das Spektrum reicht dabei von Auditierungen im Bereich Beruf und Familie, Begleitung von Seminaren zum Thema Zivilschutz, Durchführung und Begleitung von Lehrgängen zur medizinischen Erstversorgung sowie Dienstleistungen im Bereich Familienservice. Aktuell kann die Bundesverwaltung noch aus zwei dieser Verträge, die als Rahmenvereinbarungen abgeschlossen wurden, Leistungen abrufen.

Bundespolizei:

Zwischen der Bundespolizei und den Mitgliedsverbänden der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) bestehen insbesondere Vertragsverhältnisse im Bereich

- der Aus- und Fortbildung (z. B. Erste-Hilfe-Fortbildungen),
- der Personalfürsorge (z. B. Auditierung der Bundespolizei „Beruf und Familie“) und
- der polizeilichen Aufgabenwahrnehmung (z. B. Notärztliche Leistungen).

BMAS:

Im Jahr 2014 bestanden Vertragsverhältnisse zwischen dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und dem Paritätischen Gesamtverband sowie dem AWO Bundesverband. Diese betrafen Anzeigenschaltungen zum Bürgertelefon. Aktuell bestehen keine Vertragsverhältnisse.

BMFSFJ:

Zwischen dem BMFSFJ, dem Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e. V. (AGJ) sowie den in der BAGFW zusammengeschlossenen Verbänden wurde am 4. Juli 2017 eine Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit im Teilbereich „Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung“ des Programmbereichs G „Demokratieförderung im Bildungsbereich“ des Bundesprogrammes „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ unterzeichnet. Diese Vereinbarung regelt die allgemeinen Förderungsgrundsätze und Zielsetzungen der Kooperation sowie die Modalitäten der im Rahmen der Förderung zu erfolgenden Zusammenarbeit der Vertragsparteien.

BMBF:

Es bestanden zwei Verträge mit dem Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V. (Erwerb von Büchern, Text in leichter Sprache).

6. Entsendet die BAGFW oder ihre Mitgliedsverbände Vertreter in Ausschüsse, Beratungsgremien oder Fachbeiräte des Bundes, und wenn ja, in welche?

BMI:

Der DRK-Suchdienst ist Mitglied im Spätaussiedlerbeirat. Dieser berät seit 2005 die Bundesregierung sachverständig in Fragen der Aufnahme und Integration von Spätaussiedlern. Vorsitzender ist gemäß Geschäftsordnung der Beauftragte der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten. Der Kirchliche Suchdienst (KSD) hat keine Mitglieder in die genannten Gremien entsandt.

BMAS:

Vertreterinnen und Vertreter der BAGFW oder ihrer Mitgliedsverbände nehmen an folgenden Ausschüssen, Beratungsgremien, Fachbeiräten des BMAS teil:

1. Halbjahresgespräch zwischen BMAS und BAGFW zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG);
2. Projektbeirat „Umsetzungsbegleitung BTHG“ nach Artikel 25 Absatz 2 Satz 1 BTHG;
3. Evaluationsbeirat zur modellhaften Erprobung nach Artikel 25 Absatz 3 Satz 3 BTHG;
4. Beirat zur Finanzuntersuchung nach Artikel 25 Absatz 4 BTHG;
5. „Arbeitsgruppe leistungsberechtigter Personenkreis“ in Bezug auf Artikel 25a BTHG;
6. Beirat zum Bundesprogramm „rehpro“ zur Stärkung der Rehabilitation nach § 11 SGB IX entsendet die BAGFW je ein Mitglied und ein stellvertretendes Mitglied;
7. Beirat zum Forschungsprojekt „Entstehung, Verlauf und Struktur von Wohnungslosigkeit und Strategien ihrer Vermeidung und Behebung“ (Paritätische Gesamtverband beteiligt);
8. Beirat für die Teilhabe behinderter Menschen gemäß § 86 Absatz 2 Satz 2 Nummer 12 und Satz 3 SGB IX entsendet die BAGFW je ein Mitglied und ein stellvertretendes Mitglied;
9. Beirat zur Evaluation des Bundesprogramms „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung“ (BAGFW entsendet ein Mitglied);
10. Ausschuss Nationaler Aktionsplan (NAP) zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (BAGFW entsendet ein Mitglied);
11. Facharbeitsgruppe (FAG) 5 „Soziale Daseinsvorsorge und Arbeit“ der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ (BAGFW berät die Mitglieder);

12. Begleitausschuss zur Umsetzung des im BMAS angesiedelten Operationellen Programms des Bundes für den Europäischen Sozialfonds gemäß Artikel 47 der Europäischen Sozial- und Investitionsfondsverordnung (EU) Nr. 1303/2013 entsendet die BAGFW ein Mitglied;
13. Beraterkreis für den Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung (Federführung: BMAS) (alle Mitgliedsverbände der BAGFW sind Mitglied, nicht aber die BAGFW selbst).

BMFSFJ:

Im Rahmen der in Frage 5 genannten Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit im Teilbereich „Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung“ des Programmbereichs G „Demokratieförderung im Bildungsbereich“ des Bundesprogrammes „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ wurde die Einsetzung einer Steuerungsgruppe festgelegt. Diese besteht aus insgesamt elf Vertreter(innen): Sechs Vertreter(innen) der sechs Wohlfahrtsverbände der BAGFW, einem(r) Vertreter(in) der AGJ und jeweils zwei Vertreter(innen) des BAFzA und des BMFSFJ. Dieses Gremium übernimmt die fachliche Begleitung und Koordinierung des Programmteilbereichs und führt wesentliche Entscheidungen über die Kooperation herbei.

Die BAGFW ist vertreten im Unabhängigen Beirat für die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.

Eine Vertretung der BAGFW ist Mitglied in der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Menschenhandel (Vorsitz: BMFSFJ).

Im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik ergeben sich folgende Bezüge:

1. Beirat des BMFSFJ zur gemeinsamen Jugendstrategie der Bundesregierung
2. Als bereichsübergreifender Dachverband hat die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) zwei Sitze in der vom BMFSFJ geleiteten Arbeitsgruppe „SGB VIII: Mitreden – Mitgestalten“ erhalten.
3. Arbeitsgruppen zur Fortentwicklung und Umsetzung des Kinder- und Jugendplans des Bundes.
4. Die BAGFW ist in der zeitlich befristeten Arbeitsgruppe „Kinder psychisch und suchtkranker Eltern“ vertreten, die 2018 auf der Basis eines interfraktionellen Bundestagsentschließungsantrags (Bundestagsdrucksache 18/12780) eingerichtet und damit beauftragt wurde, einvernehmlich Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen aus Familien, in denen mindestens ein Elternteil psychisch erkrankt ist, zu entwickeln.
5. Beirat des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH): Vertreter bzw. Vertreterin der BAGFW
6. Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt und Ausbeutung“: Vertreter bzw. Vertreterin des Deutschen Caritasverbandes und der Arbeiterwohlfahrt

7. Beirat des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs; BAGFW ist durch Der PARITÄTISCHE Gesamtverband e. V. vertreten.
8. Im Bundesjugendkuratorium ist ein Mitglied aus der Diakonie Deutschland vertreten.
9. Im Bereich Bildung und Betreuung von Kindern nimmt regelmäßig ein Vertreter/eine Vertreterin der BAGFW an der Bund-Länder-Steuerungsrunde „Sprach-Kitas, Kita-Einstieg und BISS“ teil. Es handelt sich um ein ca. viermal jährlich tagendes Fachgremium, welches die Umsetzung dieser Bundesprogramme unterstützt und begleitet.

BMBF:

Im Rahmen des Programms „Forschung für die zivile Sicherheit“ ist ein Vertreter des Deutschen Roten Kreuzes Mitglied im Wissenschaftlichen Programmausschuss.

7. Sofern Frage 6 zutrifft, wer entscheidet in den Bundesministerien über die Besetzung der jeweiligen Ausschüsse, Beratungsgremien oder Fachbeiräte auf welcher rechtlichen Grundlage (bitte einzeln zuordnen)?

BMI:

Die Zusammensetzung der Mitglieder im Spätaussiedlerbeirat wird im Erlasswege durch den zuständigen beamteten Staatssekretär im BMI geregelt.

BMAS:

Zur Besetzung der in der Antwort zu Frage 6 aufgeführten Gremien und Beiräte in den Nummern 1 bis 12 gibt es keine rechtliche Grundlage. Die Besetzung erfolgte durch das BMAS im Einvernehmen mit den Beteiligten.

Zu dem in der Antwort zu Frage 6 aufgeführten Beirat (Nummer 13) ergibt sich folgende Antwort:

Für den Beraterkreis des Armuts- und Reichtumsberichts der Bundesregierung trifft diese Entscheidung das federführende BMAS. Die Beteiligung dieser Verbände geht zurück auf den Beschluss des Deutschen Bundestages vom 27. Januar 2000 auf einen Antrag zur regelmäßigen Vorlage eines Armuts- und Reichtumsberichtes durch die Bundesregierung, in dem es heißt: „Die Erstellung des Berichts soll von einem Beratungsprozess begleitet werden, an dem alle Organisationen und Verbände beteiligt werden, die sich mit dem Thema befassen.“ (Beschlussempfehlung auf Bundestagsdrucksache 14/2562 zum Antrag auf Bundestagsdrucksache 14/999).

BMFSFJ:

Die inhaltliche Steuerung der genannten Steuerungsgruppe zur Zusammenarbeit im Teilbereich „Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung“ liegt nach Zustimmung der Hausleitung beim zuständigen Fachreferat.

Die Zusammensetzung des unabhängigen Beirats für die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf ist festgelegt in § 14 Absatz 4 des Familienpflegezeitgesetzes.

Die Bund-Länder Arbeitsgruppe Menschenhandel wurde 1997 auf Grundlage der Entscheidung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eingerichtet. Welche staatlichen Stellen und Nichtregierungsorganisationen in der

Arbeitsgruppe sind, wurde, ausgerichtet am Aufgabenzuschnitt der Bund-Länder-Arbeitsgruppe, bei deren Einrichtung im Jahr 1997 festgelegt. Im Laufe der weiteren Arbeit hat es einige Veränderungen in der Zusammensetzung gegeben, in dem z. B. weitere für das Themenfeld relevante Akteure in die Bund-Länder-Arbeitsgruppe aufgenommen wurden. Welche Personen an den Sitzungen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Menschenhandel jeweils teilnehmen, bestimmt jede Organisation bzw. Behörde selbst.

Die Entscheidung für den Beirat des BMFSFJ zur gemeinsamen Jugendstrategie der Bundesregierung erfolgt aus fachlich-strategischen Erwägungen. Zunächst wird durch das BMFSFJ sichergestellt, dass eine breite zivilgesellschaftliche Beteiligung erfolgt. Die Organisationen/Verbände werden um Mitwirkung gebeten und aufgefordert, eine Vertretung zu benennen. Sodann erfolgt die persönliche Berufung durch die Ministerin.

Über die Besetzung der Arbeitsgruppe „SGB VIII: Mitreden – Mitgestalten“ entscheiden die Dachverbände und -organisationen selbst. Die hochrangige AG wird von sechs Säulen getragen: Bund/Länder/Kommunen, bereichsübergreifende Dachverbände, Verbände der Kinder- und Jugendhilfe, Verbände der „Behindertenhilfe“, Verbände der „Gesundheitshilfe“ sowie sonstige. Die Säulen hat das für den Prozess federführend zuständige BMFSFJ formuliert – sie bilden das gesamte Spektrum der beteiligten Akteure ab.

Bei der Besetzung der Arbeitsgruppen im Kinder- und Jugendplan des Bundes werden zwischen den Verbänden abgestimmte Vorschläge berücksichtigt.

Die Zusammensetzung der Mitglieder der AG „Kinder psychisch und suchtkranker Eltern“ geht auf Vorgaben des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Entschließungsantrags „Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern“ (Bundestagsdrucksache 18/12780) zurück.

Die Auswahl über die Besetzung im Beirat des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen und der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt und Ausbeutung“ erfolgt auf keiner spezifischen gesetzlichen Grundlage, sondern aus fachlichen Gesichtspunkten, die sich unter anderem aus dem Aktionsplan der Bundesregierung zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt und Ausbeutung bzw. der Verwaltungsvereinbarung Fonds Frühe Hilfen ergeben.

Gemäß § 83 Absatz 2 SGB VIII in Verbindung mit § 2 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften über das Bundesjugendkuratorium werden die Mitglieder des Bundesjugendkuratoriums durch den/die Bundesjugendminister/in nach Anhörung der übrigen Bundesminister/innen für die Dauer einer Legislaturperiode berufen.

BMBF:

Beim Programmausschuss für das Programm „Forschung für die zivile Sicherheit“ hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung auf Basis fachlicher Expertise über die Besetzung des Wissenschaftlichen Programmausschusses entschieden.

8. Hat die Bundesregierung Kenntnis darüber, ob Mitglieder von Ausschüssen, Beratungsgremien oder Fachbeiräten der Bundesregierung, einzelner Bundesministerien oder nachgelagerter Behörden eine wirtschaftliche Beziehung zur BAGFW oder ihren Mitgliedsverbänden unterhalten, und wenn ja, um welche Personen und Gremien handelt es sich?
9. Fand oder findet ein Mitarbeiteraustausch, etwa in Form der Überlassung oder Leihe, zwischen Bundesministerien und Bundesbehörden auf der einen und der BAGFW oder ihren Mitgliedsverbänden auf der anderen Seite statt, und wenn ja, um wie viele Personen handelt es sich?
10. Auf welchen Positionen werden oder wurden die entsprechenden Personen in der Bundesverwaltung eingesetzt, und was sind oder waren ihre konkreten Aufgaben?
11. Wer trägt bzw. trug hierfür die Personalkosten in welcher Höhe?

Die Fragen 8 bis 11 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Kenntnis darüber, ob Gremienvertreter(innen) in einer wirtschaftlichen Beziehung zu einzelnen Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege bzw. der BAGFW e. V. stehen, liegen der Bundesregierung nicht vor. Ein Mitarbeiteraustausch findet nicht statt.

